

Deutschland nach 1945

Deutsche Lokalausgaben ab 1945	Los 1450 bis 1459
Alliierte Besetzung.....	Los 1460 bis 1468
Sowjetische Zone.....	Los 1469 bis 1494
DDR.....	Los 1495 bis 1517
Berlin	Los 1518 bis 1557
Französische Zone	Los 1558 bis 1596
Bizone	Los 1597 bis 1610
Bundesrepublik Deutschland	Los 1611 bis 1653

DEUTSCHE LOKALAUSSGABEN AB 1945

1450	DESSAU; 1946, 42 + 28 Pfennig postfrisch mit doppeltem Aufdruck vom Oberrand. Die Marke hat die Signatur "DD" (für Doppeldruck) und die Beleistiftnotiz "F6" auf der Rückseite. Im Michel sind Doppeldrucke bisher nicht gelistet.		**	50,-
P 1451	FALKENSEE; 1945, Ortswappen 6 bis 30 Pfennig ungezähnt jeweils im postfrischem Viererblock aus der linken oberen Ecke. Die 20 Pfennig hat bei einem Wert den Plattenfehler "erstes E in Gemeinde verstümmelt". Michel 600,- Euro (ohne Plattenfehlerbewertung).	2/6 U (4)	田	100,-
1452	GÖRLITZ; 1945, Freimarke 5 Pfennig im senkrechtem postfrischem Paar aus der rechten oberen Ecke. Bei der oberen Marke ist eine zusätzliche waagerechte Zähnungsreihe vorhanden geprüft Kunz BPP.	1 (2) Variante	**/□	50,-
1453	KIEL (RPD-Bezirk), 1945, Einschreibzettel aus "Burg (Fehmarn)" mit zusätzlicher Gebührenzettel-Funktion als Ersatz für 30 Pfennig-Marke (Einschreibgebühr) zusammen mit 2 Stück der AM-Post 12 Pfennig deutscher Druck (2. Gewichtsstufe) entwertet "Burg...." auf Brief nach Hamburg. Bei der einen 12 Pfennig fehlt der komplette Oberrand (klar erkennbar schon vor der Abstempelung geschehen) und die andere ist vom linken Bogenrand. Michel für 2. Gewichtsstufe 600,- Euro.	1	☒	70,-



1454



1455

P 1454	KIEL (RPD-Bezirk), 1945, Einschreibnummernzettel von "Hohenfeld über Schönberg (Holst)" mit zusätzlicher Gebührenzettel-Funktion als Ersatz für 30 Pfennig-Marke zusammen mit AM-Post 6 Pfennig amerikanischer Druck im senkrechtem Paar entwertet "Schönberg (Holst) 10.9.45" auf Brief nach Plön.	1	☒	80,-
P 1455	KIEL (RPD-BEZIRK), Einschreibnummernzettel von "Wallsbüll/über Flensburg" als Ersatz für 30 Pfennig-Marke (Einschreibgebühr) zusammen mit AM-Post 12 Pfennig amerikanischer Druck auf oben leicht gekürztem Brief nach Plön geprüft Zierer BPP. Michel 350,- Euro	1	☒	90,-
1456	LÖBAU; Parteidienstmarke 4 Pfennig mit Handstempelaufdruck als Neudruck ungebraucht jeweils höher geprüft Zierer BPP und Kunz BPP. Die Marke hat oben einen kurzen Zahn und rückseitig eine dünne Stelle. Diese Marke wurde bis 1994 noch im Michel gelistet und mit 3.000,- DM bewertet.		Dt,Reich Dienstm. 157 ND	* 50,-
1457	DEUTSCHE LOKALAUSSGABEN AB 1945 - FREDERSDORF , 1945, Hitler 5 Pfennig-Ganzsachenantwortkarte mit bläulichviolettem Aufdruck "F.M" blankoentwertet "Fredersdorf b. Berlin 27.Aug.1945" geprüft Dr. Harder BPP.	Dt.Reich P 301	GA	80,-



1451



1458



1459



1471

DEUTSCHE LOKALAUSGABEN AB 1945 - GROßRÄSCHEN

- | | | | | |
|--------|---|----------|---|-------|
| P 1458 | 1945, Uhrzeitzettel 12 auf 3 Pfennig ungezähnt statt gezähnt vom rechten Bogenrand entwertet "14.Sep.1945" auf Briefstück geprüft Kunz BPP. Bis auf eine Berührung in der oberen linken Ecke ist die Marke gut geschnitten. Im Michel ohne Preis. | V 26 U | △ | 130,- |
| P 1459 | 1945, Freimarke 40 Pfennig schwarz auf rosalia in der seltenen Type III ungebraucht. Laut Fotobefund Kunz BPP ist die ungebrauchte Marke echt, ist die Erhaltung fehlerfrei (eine Papierpore ist herstellungsbedingt), ist die Zähnung links oben leicht unregelmäßig und die Gummierung etwas verlaufen. Michel 1.000,- Euro | 27 b III | * | 120,- |

ALLIIERTE BESETZUNG - NOTSTEMPEL

- | | | | | |
|--------|---|------------|----|------|
| P 1460 | "Ganzlin (Meckl.)" mit Datums-L 1 "29. Jun 1946" auf Postkarte mit 12 Pfg. Ziffer grau nach Berlin. | 920 a | ☒ | 40,- |
| 1461 | "Kisdorf über Ulzburg (Holstein), Not-Ra2 auf Brief mit 24 Pfg. Arbeiter, entwertet mit Poststempel "ULZBURG (HOLSTEIN) 5.11.47. | 951 a | ☒ | 40,- |
| 1462 | "Menslage über Quakenbrück", nur aus dem Absender erkennbarer, bis auf die Datumszeile völlig aptierter Brückengitterstempel auf Kartenbrief mit 24 Pfg. Ziffer. Richter Gruppe 5. | 925 a | ☒ | 60,- |
| 1463 | "Uckro Poststelle I", großer Not-K1 auf Paketkartestammteil frankiert mit senkrechtem 3-er-Streifen 60 Pfg. Ziffer (Mi-Nr. 933) nach Postdam. Ankunftsstempel von Potsdam 9.9.46. | 933 a | ☒ | 40,- |
| 1464 | "Unterwellenborn", Not-L1 auf Brief mit zweimal 12 Pfg. Ziffer, entwertet mit, bis auf die Datumszeile "31.5.46", aptiertem Brückenstempel nach Berlin. | 919 a | ☒ | 40,- |
| 1465 | ALLIIERTE BESETZUNG - GANZSACHEN BEHELFF: BRITISCHE ZONE, 1946.
Postkarte 6 Pfg mit Abklatsch des rs. vierteiligen Verwendungszweckes auf der Vorderseite. Gebraucht von "Kiel 22.2.46" nach Sachsenhausen. | P 793 var. | GA | 30,- |

ALLIIERTE BESETZUNG - GEMEINSCHAFTSAUSGABE

- | | | | | |
|------|--|------------|----|------|
| 1466 | 1946, Ausstellungsblock gezähnt und geschnitten jeweils in postfrischer Erhaltung. Bei dem gezähnten Block ist die linke obere Ecke minimal gestoßen und bei dem geschnittenen Block ist über der 40 Pfennig eine herstellungsbedingte kleine Schmutzeinschließung im Papier. Michel 120,- Euro | Bl. 12 A/B | ** | 20,- |
| 1467 | 1946, Ausstellungsblockpaar je mit Sonderstempel "Berlin C 2 b Flüchtlings- u. Altershilfe/ Briefmarken-/Ausstellung/im ehem. Zeughaus/ 8.-15.12.1946" entwertet. Der geschnittene Block ist tiefstgeprüft und der gezähnte Block ist ca. 1,5 mm hoch geprüft Schlegel BPP, weil er minimal verblasst ist. Michel 450,- Euro | Bl. 12 A/B | ⊙ | 70,- |
| 1468 | 1947, 2. Kontrollratsausgabe 20 Pfennig entwertet "Berlin-Weissensee 1 21.12.47" als seltene Einzelfrankatur auf Auslands-Drucksache nach New York/USA. Die Marke hat unten rechts einen fehlenden Zahn. Michel-Briefekatalog 200,- Euro | | ☒ | 50,- |

SOWJETISCHE ZONE - MECKLENBURG-VORPOMMERN

- | | | | | |
|------|---|--------|---|------|
| 1469 | 1945, 6 Pfennig Wertziffer dunkelrotviolett auf Papier z, sauber gestempelt, tadellos, geprüft Kramp BPP mit Tiefstsignatur. Mi. 120,- Euro | 9 d | ⊙ | 20,- |
| 1470 | 1945, 3 Pfg. braun gestempelt, Abschiedsausg. weisses Papier mit Abart "Riss zwischen den beiden Häusern" gepr.Thom BPP. | 29x IV | ⊙ | 50,- |

SOWJETISCHE ZONE - OST-SACHSEN

- | | | | | |
|--------|---|-----------------|----|-------|
| P 1471 | 1945, 3 Pf. braun-schwarz mit stumpfen und spitzen Kopf der Wertziffer als postfrisches Typenpaar mit Seitenrand. Selten, Fotoattest Kunz BPP. Im Michel ohne Preis notiert. | 51 ctx DD/lu.II | ⊙ | 600,- |
| 1472 | 1945, 10 Pf grau selt. Type Papier wa, Gummierung x 25-er Block postfrisch, jede Marke geprüft Ströh | 52 wax (25) | ** | 50,- |
| 1473 | 1945, Zifferserie, 5 Pfg. dunkelgrün als Einzelfrankatur auf echter Bedarfskarte innerhalb von Dresden, außerdem auffällige Druckzufälligkeit unter dem Wertschild, Prachterhaltung, Mi.-Wert 100 € | 57 a | ☒ | 20,- |
| 1474 | 1946, 5 Pfg. dunkelgrün, waagerechtes Paar als tarifgerechte Mehrfachfrankatur für eine Ortspostkarte innerhalb von Dresden, beide Werte einwandfrei und gestempelt "Dresden-Loschwitz / 16.3.46", Mi.-Wert 120 € | 57 a (2) | ☒ | 20,- |

SOWJETISCHE ZONE - PROVINZ SACHSEN

- 1475 1946, Provinzwappen 6 Rpf. mit steigendem Wz. in der besseren Farbe dunkelgrauviolett, senkrecht mit Zähnung in Bedarfsqualität, sauber gestempelt "(19) Gardelegen / 21.2.46" auf tarifgerechtem Fernbrief nach Dortmund, auf "yc" geprüft Ströh BPP, Mi.-Wert 150 €+.

76 Y c (2) ☒ 20,-



1476

- P 1476 1945, VERSUCHSDRUCKE 6 und 12 Pfg Bodenreform einheitlich mit kennzeichnendem Oberrand (!) mit Vollstempeln QUEDLINBURG 16.1.46 in tadelloser Top-Erhaltung! Sind derartige Versuchsdrucke schon postfrisch sehr selten, zählen sie in gestempelter Erhaltung zu den ganz großen SBZ-Raritäten, Fotoattest Ströh BPP "... einwandfrei - in tadelloser Erhaltung".

85 - 86 w VI ☉ 2.000,-

SOWJETISCHE ZONE - THÜRINGEN



1477

- P 1477 1946, Ungezählter Theaterblock der Plattentype VII mit dem äußerst seltenen Wasserzeichen "Stufen steil steigend", ungebraucht, wie verausgibt, mit zarter Randstauchung, Normgröße 99x104,5 mm. Signiert sowie Fotoattest Jasch BPP: "Blöcke dieser Variante sind sehr selten".

Bl. 3 AY Z (*) 4.500,-

- 1478 1946, Wiederaufbau zerstörter Brücken in Thüringen, Großbogen mit je 50 Marken der vier Wertstufen komplett postfrisch, am oberen Rand Falzreste, Bogenränder teils Mgl. und der Bogen einmal waagrecht gefaltet. Mi. 800,- Euro (ES)

GB 1 **/* 70,-

SOWJETISCHE ZONE - WEST-SACHSEN



1479



1481



1483

P 1479 1945, Ziffern 8 Pfennig lebhaftorange mit Wasserzeichen 1 Y und 11 1/2 er-Mügel-Postmeistertrennung in postfrischer Erhaltung mit Altsignatur. Bis auf einen minimal kürzeren Zahn unten ist die Zähnung tadellos. Anbei eine Attestkopie eines Fotoattestes von Schulz BPP für einen Viererblock derselben Marke aus welchem dieses Stück herausgetrennt worden ist. Michel 700,- Euro

118 AY ** 150,-



1460



1480

P 1480 1946, Ziffern 8 Pfg. mit amtlicher (Versuchs-)Zähnung 10 3/4, Wz. X in portogerechter Mischfrankatur mit waagerechtem Paar der 8 Pfg. in endgültiger Zähnung 13:12 1/2 mit Wz. X auf Brief aus Gaschwitz nach Berlin, entwertet mit Motivstempel "Gaschwitz / Der Eingang zur Harth / 28.3.46", Marken und Brief geprüft Ströh BPP, Prachterhaltung, Mi.-Wert 450 €+.

122 X, 130 Xw (2) ☒ 70,-

P 1481 1945, 30 Pfg Ziffer dunkeloliv mit fallendem Wasserzeichen ungezähnt, postfrisch in insignierter Top-Qualität, Fotoattest Ströh BPP "... einwandfrei - in tadelloser postfrischer Erhaltung ...".

135 X wb U ** 250,-

1482 1946, 2 x 30 Pf bräunlicholiv u. All.Bes. 8 Pf orangerot ‚Ziffer‘ als portogerechte Mischfrankatur auf Einschreibe-Drucksache der 2.Gewichtsstufe (21-50 g) von WERDAU, 24.5.46, nach Leverkusen. Gute Bedarfserhaltung. Sehr seltene Poststufe! Götz-Katalog 1.500.-DM

135 Y (2), All. Bes. 917 ☒ 80,-

P 1483 1946, 3 Pfennig bis 12 Pfennig sogenannte Abschiedsserie mit fallendem Wasserzeichen, ungebraucht mit sauberem Erstfalzrest, tadellos. Mi. 190,- Euro

150-55 X * 50,-



1484



1485

P 1484 1946, Leipziger Messe, 12 Pfennig und 84 Pfennig, senkrechten Zusammendruck mit Zwischensteg im postfrischen Fünferblock und jeweils oben und unten eine weitere Markenreihe anhängend. Dabei die linke Zusammendruckreihe mit der Abart: "Zwei fehlende Zahnlöcher (FLZ)". Unsigniert, tadellos und für die billigste Farbe und ohne Berechnung der vorhandenen Plattenfehler und Abart FZL bereits Mi. 700,- Euro ++

S Zd 8 A Y (5) ** 130,-

- P 1485 ZUSAMMENDRUCKE: 1946, Leipziger Messe, 12 Pfennig und 84 Pfennig im senkrechten Zwischensteppaar ungezähnt, postfrische Einheit zu fünf Zusammendrucken mit oben anhängend weiteren fünf Marken zu 12 Pfennig. Unsigniert, tadellos und für die billigste Farbe und ohne die vorhandenen Plattenfehler bereits Mi. 700,- Euro ++ S Z d 8 b Y (5) ** 130,-
- 1486 1946, "Leipziger Messe"-Großblock ungebraucht ohne Gummi mit Messesonderstempel "Leipzig 8.5.46" am Unterrand in der dazugehörigen Schutzhülle. Die Schutzhülle ist in der Faltung mittig angetrennt. Michel 500,- Euro (M) Bl. 5 SX (*) 90,-

SOWJETISCHE ZONE - ALLGEMEINE AUSGABEN

- 1487 1945, 30 Pfg. bräunlicholiv, postfrischer unterer Eckrand-4er Block mit Druckerzeichen " K ". Kurzbefund Schulz BPP. Mi. 320,- 7 a wa z Dz ** 60,-



1488



1489

- P 1488 1948-1949, Aufdruckausgabe, drei sehr gut erhaltene Paketkarten mit Frankaturen aus dieser Serie: 30 Pfg. als Massenfrankatur (eine vorderseitig, 15 rückseitig, nur wenige Werte Zahnfehler) aus Kirchhain (Niederlausitz) nach Hagen-Haspe; 60 Pfg. karminbraun fünf Stück als MeF aus Badeborn bei Aschersleben nach Mosel (Bz. Zwickau) - diese zusammen bereits Mi.-Wert 200 € und die 80 Pfg. als portogerechte Einzelfrankatur aus Wernigerode nach Stadtroda, einige kurze Zähne rechts, sonst gute Erhaltung, Michel hier ohne Preis! ex 192-196 ☒ 70,-
- P 1489 1948, Aufdruckausgabe, 84 Pfg. Arbeiter als Einzelfrankatur auf Bedarfs-R-Brief aus Oderin nach Luckau mit als NOTSTEMPEL verwendeten Posthilfsstellenstempel "2 Oderin (Berlin-Görlitz)" und handschriftlichem Datum "18.10.48", rs. AK "Luckau (Niederlausitz) / 19.10.48". 197 ☒ 30,-
- 1490 1948, Ziffernausgabe, 5 Pfg. mit Überdruck, 17 Stück als - fast - portogerechte Massenfrankatur (85 statt 84 Pfg.), im Neunerblock, Sechserblock und Paar auf Einschreibbrief aus Fürstenwalde (Spree) nach Berlin-Wilmersdorf, rs. AK Berlin-Wilmersdorf 1. Senkrechter Fallbug (nicht durch Marken), Marken tadellos, dekorativer Beleg. 207 (17) ☒ 20,-



1491



1494

- P 1491 1948, Aufdruckausgabe, Ziffern 30 Pfg. als seltene portogerechte Einzelfrankatur auf Postkarte (nicht Drucksache, wie vorgedruckt) aus Dresden nach New York. Der Empfänger bestätigte hiermit den Erhalt eines gespendeten Paketes an die "U.S. Europa Corporation" als Mittler. Solche Empfangsbestätigungen aus der SBZ in die USA dürften aus politischen Gründen damals schon die Ausnahme gewesen sein; gute Bedarfserhaltung. 208 ☒ 30,-

SOWJETISCHE ZONE - GANZSACHEN

1492	1945, ungebrauchte Ganzsachenpostkarte Dauerausgabe der OPD Dresden Wst. kleine Wertziffer im Kreis 6 Pf olivgrün auf sämisch, oben etwas unsauber aus Bogen getrennt, minimaler Einriß.	P 8b	GA	40,-
1493	1946, 10 Pf grau und 20 Pf Goethe als Zusatz auf Doppelkarte 6 Pf Bedarf als Einschreiben am 6.2.46 von Dresden nach Lüneburg, eingeschriebene Doppelkarten sind selten!	P 12, 52, 98	GA	30,-
P 1494	1948, 12 Pf Überdruck GSK als NOTPAKETKARTE mit Zusatz vs. 5 x 80 Pf und rs. 20, 40 u. 80 Pf Maschinenaufdruck am 19.8.48 von Wittenburg/Meckl. nach Freital, übl. Erhaltung/Bedarfsp.	P 31, ex 189/96	GA	60,-

DDR

1495	1950, "DEBRIA"-Block entwertet mit 2 verschiedenen Ersttagssonderstempeln "Leipzig 26.8.1950" auf Schmuck-FDC. Michel 200,- Euro	Bl. 7	FDC	30,-
1496	1950, Debria-Block, R-Brief mit Sonder-R-Zettel "Leipzig C 1 / Debria 1950", Stempel vom Ersttag 26.8.50 nach Stuttgart, rs. Ankunststempel. Absender war der bekannte DDR-Philatelist Zirckenbach. Beleg leichte Beförderungsspuren, Mi.-Wert 200 €.	Block 7	FDC	20,-



1497



1498

P 1497	1949, Blockausgabe: Deutsche Briefmarkenausstellung DEBRIA mit Plattenfehler: "Markanter weißer Strich über "9.1" des Datums "3.9.1950" am rechten Blockrand" einer Teilaufgabe. Sauber, zentral und den Plattenfehler freilassend mit dem dreifarbigem Sonderstempel "LEIPZIG 27.8.50" entwertet. Volle postfrische Originalgummierung, tadellos. Mi. 600,- Euro	Block 7 I	⊙	110,-
P 1498	1951, Leipziger Frühjahrsmesse, Satz mit diversen Zusatzfrankaturen auf drei gelaufenen Belegen, jeweils mit Ersttagsstempel, dabei ein portogerechtes Einschreiben (Zusatzfrankatur Mi.-Nr. 262 als Paar), ein überfrankiertes Einschreiben nach St. Ingbert / Saar mit Wintersportmeisterschaften-Satz sowie eine 12 Pfg.-GS-Postkarte Pieck nach Berlin-Charlottenburg. Bei den R-Briefen rückseitige Ankunststempel.	282-83 etc.	FDC	50,-
1499	1951, Deutsch-chinesische Freundschaft 24 Pfennig aus der linken unteren Ecke mit Druckvermerk tadellos postfrisch mit vorderseitiger Anhaftung auf der "24" und Deutsch-polnische Freundschaft 24 Pfennig aus der linken unteren Ecke mit Druckereizeichen postfrisch mit stärkerem Bug durch die rechte untere Ecke. Michel 550,- Euro	284 DZ, 287 DV	**	50,-
1500	1951, Deutsch-chinesische Freundschaft 3 Werte komplett postfrisch. Laut Fotoattest Weigelt BPP sind die Marken in postfrischer Erhaltung, einwandfrei und echt. Michel 320,- Euro	286/288	**	90,-



1501



1503



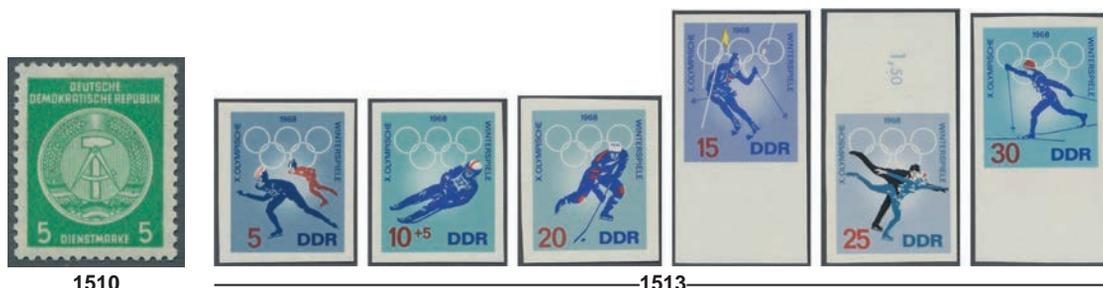
1508

P 1501	1954, 80. Todestag von Fritz Reuter, der Plattenfehler: "Haarscheitel retuschiert" von Feld 49 des SW-Bogens im postfrischen Viererblock aus der rechten unteren Bogenecke und auch im Rand postfrisch. Ungefaltet und unsigniert, tadellos. Mi. 206,- Euro +++	430 I	**	50,-
1502	1954, Blockausgabe: 1. Zentrale Briefmarkenausstellung mit der Abart: "Rahmen rechts oben gebrochen." Postfrisch, unsigniert, tadellos. Mi. 400,- Euro	Block 10 II	**	70,-

Losnummer	DDR	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1503	1954, Blockausgabe: 1. Zentrale Briefmarkenausstellung mit der Abart: "Punkt über rechtem oberem Block-Einfassungornament". Sauber entwertet mit dem entsprechenden Ersttagssonderstempel BERLIN 30.10.54, tadellos. Mi. 400,- Euro	Block 10 III	⊙	70,-
1504	1956 (ca.), 12 verschiedene Essays für eine geplante Flugpostserie mit Bildern aus dem Flugwesen. Alle Stücke haben die Wertstufe 25 (Pfennig) und sind ungebraucht ohne Gummi wie ausgegeben.		(*)	70,-
1505	1974, Ulbricht 30 Pfg. als Einzelfrankatur bzw. Quittung für die Mietgebühr eines Postmietbehälters bei der Post in Schlemmin / Vorpommern, entwertet mit Posthilfesstellenstempel. Prachtqualität.	935	⊗	30,-
1506	1981, Fachwerkbauten 70 Pfennig mit Plattenfehler "unterer Querstrich des E und Anstrich des R von DER verkürzt" gestempelt "Dresden 29.7.81" zusammen mit den anderen 5 Werten des Satzes auf Satz-Einschreibbrief nach Schwarzenbek. Michel 150,- Euro	2628 I	⊗	20,-
1507	DDR - ZUSAMMENDRUCKE , 1964, Leipziger Frühjahrsmesse, alle 16 Zusammendruckkombinationen in postfrischer Erhaltung, unsigniert, tadellos. Mi. 200,- Euro	W Zd 118 - S Zd 51	**	30,-

DDR - DIENSTMARKEN A (VERWALTUNGSPOST B)

P 1508	1954, 60 Pf ultramarin, EF auf Postanweisung über 150 Mark von Stralsund, 9.3.59, im Ortsverkehr versandt, Pracht. Sehr seltene Verwendung!	15	⊗	30,-
1509	1954, 70 Pfg. Buchdruck, postfrisch mit senkrechtem statt waagrechtem Wasserzeichen, sehr seltene Variante. Befund Schönherr.	27 YI	**	70,-
P 1510	1956, 5 Pfennig Staatswappen smaragdgrün, der Spitzenwert des Satzes in postfrischer, unsignierter Erhaltung, tadellos. Mi. 700,- Euro	29 y II	**	130,-



DDR - DIENSTMARKEN B (VERWALTUNGSPOST A / ZENTRALER KURIERDIENST)

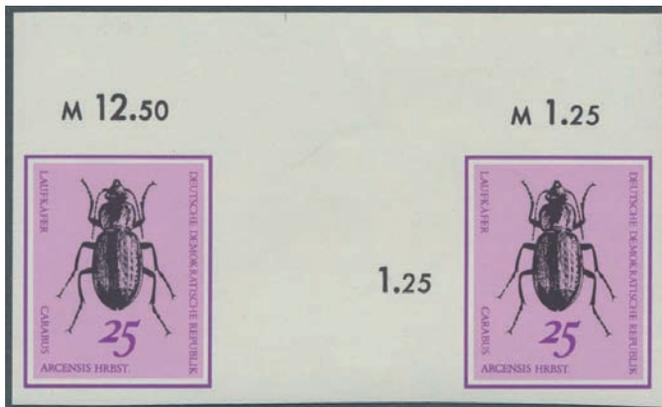
1511	1958-59, "Wertstreifen für den ZKD", angegebene Michelnummern komplett mit den Mi.Nr. 20, Mi.Nr. 22, Mi.Nr. 24-28 und Mi.Nr. 30-31 jeweils als Originale, dabei Mi.Nr. 20 mit Plattenfehler: "zwei 'Klötze' über linkem Wertbalken" (Mi.Nr. 20 II). Jeweils postfrisch, unsigniert und tadellos, Mi. 438,- Euro	16-31	**	60,-
1512	1958-60, Wertstreifen in Billeform, die angegebenen Michelnummern komplett, insgesamt 18 Werte mit voller postfrischer Originalgummierung und Entwertung mittels Ungültig-Stempel, tadellos. Mi. über 400,- Euro	16-31, III-IV	⊙	70,-

DDR - BESONDERHEITEN

P 1513	1968, Olympiade 6 Werte kplt. postfrisch je als geschnittener ENDPHASENDRUCK, teils Randstücke. Diese Stücke stammen aus kplt. Druckbogen der DDR-Post für Ausstellungszwecke. Einwandfrei, Befund Mayer.	1335/40 PH	**	140,-
--------	---	------------	----	-------



1514



1515

P 1514	1968 Talsperren, 5-20 Pfg., 4 W. postfrisch je als ungezählter ENDPHASENDRUCK, Druckbogen-Herzstücke. Diese Stücke stammen aus kplt. Druckbogen der DDR-Post die für Ausstellungszwecke bestimmt wurden. Einwandfrei mit Fotobefund Mayer.	1400/14003PH	**	600,-
--------	--	--------------	----	-------

Losnummer	DDR - Berlin	Katalognr.	Erhalt.	Ausruf
P 1515	1968, Käfer 10-40 Pfg. 6 Werte als ungezählter END-PHASENDRUCK in waagerechten Zwischenstegpaaren vom Oberrand. Diese Stücke stammen aus kpl. Druckbogen der DDR-Post und waren für Ausstellungszwecke bestimmt, einwandfrei postfrisch mit Fotobefund Mayer.	1411/1416	PH	** 250,-
1516	1968, Käfer 10-40 Pfg. 6 Werte als ungezählter END-PHASENDRUCK. Diese Stücke stammen aus kpl. Druckbogen der DDR-Post und waren für Ausstellungszwecke bestimmt, einwandfrei postfrisch mit Fotobefund Mayer. Mi: 450,-	1954/57	PH/U	** 90,-
1517	1975, Leuchttürme 5 Pfg.-20 Pfg. und 35 Pfg. je als senkrechte ungezählter END-PHASENDRUCK als Zwischenstegpaare mit RZ 7. Fotobefund Mayer BPP. Mi. 1040,-	2045/47,2049		** 170,-

BERLIN



1518



1520

- P 1518 1948, Schwarzaufdruck, fünf echt gelaufene, aber überfrankierte Einschreibbriefe aus Berlin nach Hamburg-Sasel, frankiert mit Werten zwischen 8 und 80 Pfg., teils als Misch-, teils als Mehrfachfrankatur. Jeder Brief trägt den Rollstempel "Luftbrücke Berlin", rs. jeweils AK "Hamburg-Sasel / 10.11.48". Pracht, zwei Briefe geprüft Schlegel BPP.

ex 3-15 ☒ 40,-



1519



1521



1522



1523

- P 1519 1948, 1 Mark Friedenstaube mit schwarzem Aufdruck, Eckrandstück aus der linken oberen Bogenecke mit durchgezähntem Oberrand. Auch im Rand postfrisch und der Oberrand ungefalt; tadellos und entsprechend geprüft Schlegel BPP mit Tiefstsignatur. Mi. 180,- Euro ++
- P 1520 1948, Schwarzaufdruck 1 Mark entwertet mit Luftbrückenmaschinenstempel "(1) BERLIN SW 11 1.10.48" als Einzelfrankatur auf echtgelaufenem Einschreibbrief innerhalb Berlins.
- P 1521 1948, 2 Mark Friedenstaube mit schwarzem Aufdruck, postfrisches Eckrandstück aus der linken oberen Bogenecke mit durchgezähnte Oberrand. Auch im Oberrand postfrisch und dort ungefalt; tadellos und entsprechend geprüft Schlegel BPP mit Tiefstsignatur. Mi. 300,- Euro
- P 1522 1948, 3 Mark Friedenstaube mit schwarzem Aufdruck, postfrisches Eckrandstück aus der linken oberen Bogenecke mit seitenverkehrter Plattennummer "3"! Der Oberrand durchgezähnt und auch im Rand postfrisch mit ungefaltetem Oberrand. Tadellos und entsprechend geprüft Schlegel BPP mit Tiefstsignatur. Mi. 1.500,- Euro.
- P 1523 1948, 5 Mark Friedenstaube mit schwarzem Aufdruck, postfrisches Eckrandstück aus der linken oberen Bogenecke mit dem Oberrand nicht durchgezähnt. Auch im Rand postfrisch und ungefalt, teils Haftspuren. Geprüft Schlegel BPP mit gering angehobener Signatur. Mi. für postfrisch 400,- Euro.
- 1524 1949, Rotaufdruck, 25 Pfg. als senkrecht Paar auf portogerechtem Bedarfs-Auslandsbrief der 2. Gewichtsstufe aus Berlin-Friedenau nach Basel. Zähnung am rechten Rand Bedarfsqualität, Beförderungsspuren, sonst einwandfreier Beleg. geprüft Dr. Dub und Schlegel BPP, Mi.-Wert 180 €

17 POR dgz ** 50,-

17 ☒ 70,-

18 POR dgz ** 80,-

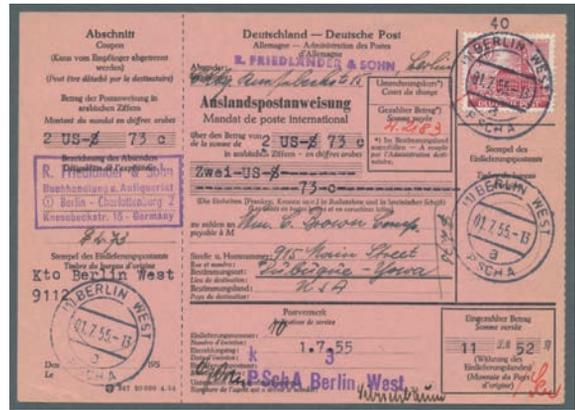
19 Pl.-Nr. 3 ** 450,-

20 POR ndgz **/* 50,-

27 (2) ☒ 30,-



1525



1531

- P 1525 1949, Rotaufdruck, 25 Pfg. als portogerechte Einzelfrankatur auf Bedarf-Luftpostbrief nach Hamburg, entwertet "Berlin N 20 / 29.8.49". Saubere Erhaltung. 27 ☒ 20,-
- 1526 1949, Rotaufdruck, 30 Pfg. als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief nach Weinfeld / Schweiz. Marke tadellos, sehr sauber gestempelt "Berlin SO 36 / 21.7.49". Pracht, Mi.-Wert 150 € 28 ☒ 20,-
- 1527 1949, 50 Pfennig 75 Jahre Weltpostverein dunkelgrauoliv, postfrisch, unsigniert, tadellos. Mi. 180,- Euro 38 ** 30,-
- 1528 1949, Heinrich von Stephan, 50 Pfg. als portogerechte Einzelfrankatur auf Bedarfs-Einschreibbrief innerhalb von Berlin. Marke saubere Bedarfszählung, sehr klar gestempelt Berlin-Tempelhof / 23.6.49", Umschlag aus altem Bücherprospekt gebastelt, rs. AK Berlin-Charlottenburg. Mi.-Wert 160 € 38 ☒ 20,-
- 1529 1949, 2 DM 75 Jahre Weltpostverein schwarzgraupurpur, postfrisches Unterrandstück und auch im Unterrand postfrsch, tadellos, geprüft Schlegel BPP mit Tiefstsignatur. Mi. 150,- Euro + 41 ** 30,-



1530



1532

- P 1530 1949, "Berliner Bauten I" 19 Werte komplett postfrisch. Die 2, 3 und 5 Mark sind geprüft Schlegel BPP. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind die Marken echt, postfrisch, haben Originalgummi und sind in einwandfreier Erhaltung. Michel 750,- Euro 42/60 ** 170,-
- P 1531 1954-55, Berliner Bauten I, drei Auslandspostanweisungen, davon zwei vollständig, jeweils mit Einzelfrankaturen der 40 Pfg., 50 Pfg. (Riß in Marke) und 60 Pfg. nach Dubuque (Iowa), London und Den Haag. Drei sehr schöne und gut erhaltene Belege. 52-54 ☒ 50,-
- P 1532 1949, 10 Pfennig bis 30 Pfennig 200. Geburtstag von Johann Wolfgang von Goethe, der komplette Satz einheitlich als Oberrandstücke von "Feld 4" mit jeweils dem "Anlagekreuz" auf dem Oberrand. Auch im Rand postfrisch, unsigniert, tadellos. In dieser Form nicht häufig! Mi. 320,- Euro +++ 61-63 ** 130,-
- 1533 1949, "Goethejahr" 3 Werte komplett postfrisch. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind die Marken echt, postfrisch, haben Originalgummi und sind in einwandfreier Erhaltung. Michel 320,- Euro 61/63 ** 50,-
- 1534 1949, Goethe, kompletter Satz aus der linken oberen Ecke, Marken postfrisch, im Oberrand je mit Erstfalzrest, unsigniert. 61/63 ** 40,-
- 1535 1949, "Goethejahr" 3 Werte komplett postfrisch. Die 10 Pfennig ist geprüft Lippschütz BPP, die 20 Pfennig ist geprüft Schlegel BPP und die 30 Pfennig ist geprüft D. Schlegel BPP. Michel 320,- Euro 61/63 ** 40,-
- 1536 1949, Goethe, 30 Pfg. tadellos gezähnt als portogerechte Einzelfrankatur auf Auslandsbrief nach Basel, gestempelt "Berlin-Neukölln / 4.10.49". Mi.-Wert 200 € 63 ☒ 30,-
- 1537 1949, Grünaufdruck 4 Werte komplett postfrisch. Die 10 Pfennig und die 1 Mark sind vom Oberrand. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind Marken und Aufdrucke echt, postfrisch, haben Originalgummi und die Erhaltung ist einwandfrei. Michel 250,- Euro 64/67 ** 60,-
- 1538 1949, Währungsgeschädigtensatz 3 Werte komplett postfrisch tiefstgeprüft Schlegel BPP. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind die Marken echt, postfrisch, haben Originalgummi und sind in einwandfreier Erhaltung. Michel 350,- Euro 68/70 ** 90,-



1539



1542

- | | | | | |
|--------|--|------------|-----|-------|
| P 1539 | 1949, 10+5 Pfennig bis 30+5 Pfennig Berliner Währungsgeschädigte, der komplette Satz auf Sonderkarte "Deutsche Industrie-Messe Hannover 1950" und jeder Wert einheitlich mit dem entsprechenden Sonderstempel HANNOVER 10.5.50 entwertet. Tadellos, geprüft Schlegel BPP. Mi. 600,- Euro ++ | 68-70 | ☒ | 130,- |
| 1540 | 1950-53, zwei bessere tarifgerechte Frankaturen - Marshallplan, 20 Pfg. als EF auf Ansichtskarte der Berliner Messehallen in die Schweiz mit SSst der Deutschen Industrie-Ausstellung, Pracht; Männer aus der Geschichte Berlins I, Max Planck, 30 Pfg. als senkrecht Paar auf Orts-R-Brief innerhalb von Berlin-Siemensstadt, hier Frankatur einige kurze Zähne, sonst sehr feiner Beleg. Mi.-Wert zusammen 250 € | 71, 99 (2) | ☒ | 40,- |
| 1541 | 1951, zwei amtliche FDC der Ausgaben Lortzing und Tag der Briefmarke, letzterer mit ausgabebezogenem ESSt, Lortzing mit Sonderstempel "Großtauschtag". Gute Erhaltung, Mi.-Wert 290 € | 74, 80-81 | FDC | 40,- |
| P 1542 | 1953, Glocke II, 30 Pfg. im Paar als tarifgerechte Frankatur eines Orts-Einschreibbriefs von Berlin-Steglitz nach Berlin Zehlendorf, rs. AK "Berlin-Zehlendorf / 20.3.53". Umschlag etwas unsanft geöffnet, sonst Marken Pracht und sauber gestempelt. | 85 (2) | ☒ | 50,- |



1543



1549

- | | | | | |
|--------|---|----------------|-----|-------|
| P 1543 | 1952, Beethoven 30 Pfg., zwei Exemplare als portogerechte Mehrfachfrankatur für Geschäfts-R-Brief aus Braunschweig nach Rauschenberg, rückseitig AK Rauschenberg. Prachterhaltung. | 87 (2) | ☒ | 40,- |
| 1544 | 1953, 10+5 Pfennig Wiederaufbau der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche auf amtlichen unbeschrifteten Schmuck Ersttagsbrief mit entsprechendem Ersttagssonderstempel "BERLIN 9.8.53", tadellos. Mi. 150,- Euro | 107 | FDC | 20,- |
| 1545 | 1953, 20+10 Pfennig Wiederaufbau der Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche auf amtlichem unbeschrifteten Schmuckumschlag und entwertet mit entsprechendem Ersttagssonderstempel "BERLIN 9.8.53", tadellos. Mi. 150,- Euro | 108 | FDC | 20,- |
| 1546 | 1953, Gedächtniskirche, 20 + 10 Pfg. mit ausgabebezogenem Ersttagssstempel auf unbeschriftetem amtlichen FDC, Pracht. Mi.-Wert 160 € | 108 | FDC | 20,- |
| 1547 | 1953-54, Berliner Bauten II-III, fünf Werte komplett postfrisch, unsigniert, tadellos. Mi. 200,- Euro | 112-13, 121-23 | ** | 30,- |
| 1548 | 1956, Berliner Stadtbilder II, 50 Pfg. Kraftwerk Reuter auf illustriertem FDC mit Tagesstempel "Berlin-Charlottenburg 2 / 5.10.56", Pracht, Mi.-Wert 250 € | 150 | FDC | 30,- |
| P 1549 | 1959, Heuss 40 Pfennig im Viererblock aus der linken oberen Ecke entwertet "Bremerhaven 2 22.1.64" als Mehrfachfrankatur auf Eilboten-Einschreibbrief nach Schötmar. Michel für 2 lose Paare bereits 400,- Euro. | 185 (4) | ☒/☐ | 100,- |



1550



1562

P 1550 1986-90, Freimarken: Frauen der Deutschen Geschichte und Sehenswürdigkeiten, beide Serien komplett mit 17 bzw. 15 Marken jeweils in waagerechten Paaren und alle Paare mit BERLIN Stempel. Die Serie "Berliner Frauen" meist Randeinheiten mit u.a. der "500 Pfennig" vom Oberrand. Alle Werte mit voller unverletzter Originalgummierung, tadellos. Mi. 605,- Euro +++

ex 770-874 © 90,-



1551



1552

P 1551 Berlin, 1990, postal rider, colour error and shifted printing, a top right margin block of 6, mint never hinged. catalogue 9.000.- +

Berlin, 1990, Postreiter, Farbabart "Farbe Dunkelrotbraun (Stichtiefdruck) fehlend" und verschobener Druck, 6er Block aus der Bogenecke oben rechts, postfrisch. Michel 9.000.-+

860FI ** 400,-

P 1552 1990. Postreiter als waagerechter Eckrand-4er-Streifen (lo). Farbe Dunkelrotbraun fehlend. Verzähnt. Postfrisch. (Michel 6.000,- Euro)

860 F I (4) ** 450,-

1553 1990. Postreiter als Eckrand-4er-Block (ro). Farben Dunkelrotbraun und Graubraun fehlend. Verzähnt (Markenbild verschoben nach rechts unten). Postfrisch. (Michel 6.000,- Euro)

860 F II (4) ** 300,-



1554

P 1554 **BERLIN - ZUSAMMENDRUCKE**, 1989, Sehenswürdigkeiten, die Heftchenblätter 22-23, alle 16 Zusammendruckkombinationen W 83 bis W 98 und die fünf senkrechten Paare aus den H-Blättern 22-23 Mi.Nr. 794 C/D bis Mi.Nr. 834 C/D auf insgesamt 15 entsprechenden und unbeschrifteten Schmuckumschlägen: "SEHNSWÜRDIGKEITEN - ERSTER VERWENDUNGSTAG", tadellos, Mi. für lose gestempelt bereits 979,- Euro ++ (T)

W 83-98, H-BI.
22-23, 794-834
C/D ☒ 150,-

1555 **BERLIN - GANZSACHEN**, 1949. Postkarte 10 Pf Sämam "Berlin" Rotaufdruck. Gebraucht in Berlin mit seltenem SST "Berlin 1.5.49 Mai-Feier". (Michel 150,- Euro)

P 3 GA 40,-

1556 **BERLIN - ROHRPOST**, 1924, 80 Mark-Rohrpostkarte als Formular aufgebraucht mit Frankatur 5, 10 und 20 Pfennig Holztaube (Mi.Nr. 344/346) und 3 Pfennig Korbdeckelmuster (Mi.Nr. 338) entwertet mit Rohrpoststempel "Berlin C 2 z 8.2.24 5.30 N" und innerhalb Berlins gelaufen.

P 22 GA 60,-



1557



1561

- P 1557 **BERLIN - POSTSCHNELLDIENST**, 3.11.1949, Rotaufdruck 50 Pf. und 5 x 6 Pf. auf Ortsbrief mit POSTSCHNELLDIENST, vs. zahlreiche Durchgangsstempel, vert. Bug und oben rau geöffnet (T) 22(5), 30 250,-

FRANZÖSISCHE ZONE - ALLGEMEINE AUSGABE



1558



1559

- P 1558 1946, Freimarken Wappen, drei portogerechte R-Briefe mit u.a. drei verschiedenen Druckdaten der 24 Pfg.: (1) 5 Pfg. im waagerechten Zwischenstegpaar und 24 Pfg. im Eckrand-3er-Streifen mit Druckdatum "26.12.45" als Teil-Barfrankatur mit "2 Rpf. Gebühr bezahlt" auf R-Brief von "MUNDERKINGEN 22.3.46" nach Kisslegg mit rs. Ankunftsstempel 27.3.46 // (2) 1 Pfg. im senkrechten 4er-Streifen, 8 Pfg. im 4er-Block sowie 24 Pfg. im Eckrandpaar mit Druckdatum "27.12.45" auf R-Brief von "MUNDERKINGEN 29.3.46" nach Kisslegg mit rs. Ankunftsstempel 3.4.46 // (3) 24 Pfg. mit Druckdatum "3.5.46" und 30 Pfg. im waagerechten Zwischenstegpaar auf R-Brief von "MUNDERKINGEN 5.7.46" nach Hagen mit rs. Ankunftsstempel 9.7.46. 1 (4), 3 (2),
4 (4), 9 (6),
10 (2) 110,-
- P 1559 1946, 8 Pfg. Wappen im waagerechten 6er-Streifen mit Zwischensteg sowie Eckrand-4er-Block mit Druckdatum "21.12.45" als portogerechte Massen-Teil-Barfrankatur mit "4 Rpf. Gebühr bezahlt" auf R-Brief von "MUNDERKINGEN 26.3.46" nach Kisslegg mit rs. Ankunftsstempel 30.3.46. 4 (10) 60,-

FRANZÖSISCHE ZONE - BADEN

- 1560 1948, Ansichten II, Freiburger Münster, 1 DM. als portogerechte Einzelfrankatur auf Paketadresse mit Einschreibzuschlag (60 Pfg. Päckchen + 40 Pfg. R-Zuschlag), aus Gutach (Breisgau) nach Lippstadt / Westfalen. Marke kleine Flecken (evtl. vom Kleber), sonst sehr gut erhaltener Beleg. Geprüft D. Schlegel BPP, Mi.-Wert 200 € (T) 27 30,-
- P 1561 1949, "Rotes Kreuz"-Block in Type I entwertet mit rotem Sonderstempel "Freiburg (Breisgau) Henri Dunant Gründer des Roten Kreuzes 8.5.49" geprüft Schlegel BPP. Laut Fotoattest Hans-Dieter Schlegel BPP sind Block und Stempel echt, ist der Block in Originalgröße, schwach fleckig und hat keinen weiteren Mangel. Michel 1.500,- Euro Bl. 2 I 450,-

- P 1562 **FRANZÖSISCHE ZONE - RHEINLAND PFALZ**, 1949, "10+20 Pfennig Deutsches Rotes Kreuz dunkelopalgrün/rot" mit der sehr seltenen Abart "ungezähnt", allseits gleichmäßig voll- bis breitrandig und farbfriech, unten gering verlaufene Gummierung, ansonsten postfrisch, tadellos und geprüft Schlegel BPP mit Tiefstsignatur, Mi. 1.800,- Euro 42 U 200,-

- 1563 **FRANZÖSISCHE ZONE - WÜRTTEMBERG - WOHNUNGSBAU-ABGABE**, 1949, Wohnungsbauausgabe gezähnt mit stark verschobenem Aufdruck, gestempelt "Dettenhausen 6.7.49" zusammen mit Württemberg Mi.Nr. 34 auf Brief nach Waiblingen. 2 Variante 30,-

SAARLAND (1947/56)



1564



1565

- P 1564 1947, Saar I, Hauer 6 Rpf. als waagerechtes Paar auf Postkarte nach Neunkirchen (ohne Text), mit klarem Abschlag des seltenen LANDPOSTSTEMPELS "Hirtel / über Heusweiler (Saar)" auf Karte, Handbuch 1, Bewertung R, Prachtbeleg. 208 (2) ☒ 60,-
- P 1565 1947, Saar I, 12 Rpf. waagerechtes Paar auf Brief des Arbeitsamts Saarbrücken, Nebenstelle Sulzbach an das Arbeitsamt Kreuznach mit dem besseren STEMPELABSCHLAG "Sulzbach (Saar) / c / 12.6.47". Rechte Marke zwei braune Zahnspitzen, sonst Prachtbeleg. 211 X (2) ☒ 40,-
- 1566 1947, Saar I, 24 Rpf. als Einzelfrankatur auf Brief mit seltenem Zweikreisstempel "(18) Wadern (Saar) / 4.11.47" (Handbuch 2, 80 Punkte) und nebengesetzt etwas schwach abgeschlagener LANDPOSTSTEMPEL (Doppelkasten) "Mitlosheim / über Wadern-Saar" (Handbuch 1, 100 Punkte) nach Saarbrücken. Umschlag in der Mitte senkrecht gefaltet, sonst gute Erhaltung. 215 ☒ 30,-



1567



- P 1567 1947, Freimarken, Marschall Ney 84 Pfg. als EF auf Einschreibbrief von Medelsheim nach Oberndorf (Neckar) Brief mit seltenem LANDPOSTSTEMPEL "18 Medelsheim üb. Blieskastel (Saar)" und noch seltenerem Einschreib-Stempel von Blieskastel mit handschriftlicher Nummer. Umschlag Bedarfsspuren, aber attraktiv und ungewöhnlich. Rs. AK "Oberndorf / 30.4.47". 224 ☒ 60,-
- 1568 1948, Saar III, 60 C. Händedruck, fünf Stück als portogerechte Mehrfachfrankatur auf Drucksache aus Saarbrücken nach Mettlach, jeder Wert einzeln mit Sonderstempel "Der französische Aussenminister / besucht das Saarland / Saarbrücken 15.12.48", eine Marke links mit anhängendem Leerfeld in Markengröße. 240 L, 240 (4) ☒ 20,-
- 1569 1949, Saar III, Mädchen 5 Fr. als Einzelfrankatur auf Drucksache aus Medelsheim nach Saarbrücken, nebengesetzt seltener LANDPOSTSTEMPEL "(18) Medelsheim / üb. Blieskastel (Saar)" Kastenstempel, saubere Bedarfserhaltung, rückseitig weiterer Abschlag. Handbuch 4, Bewertung R. 245 ☒ 30,-
- 1570 1948, Saar III, 6 Fr. Bergmann (oben links Eckfehler) als Einzelfrankatur auf Brief aus Niedersaubach nach Saarbrücken, mit undeutlichem Abschlag des seltenen LANDPOSTSTEMPELS "18 Niedersaubach (über Lebach)" (Handbuch R). Saubere Bedarfserhaltung. 246 ☒ 30,-



1571



1572

- | | | | | |
|--------|---|-----|---|------|
| P 1571 | 1948, Saar III., 10 Fr. Hochofen als Einzelfrankatur auf Bedarfsbrief mit seltenem LANDPOSTSTEMPEL Zweiring "(18) Rubenheim über Homburg (Saar)". Prachtumschlag mit klar lesbarem Stempel. | 248 | ☒ | 60,- |
| P 1572 | 1948, Saar III, 20 Fr. Bauarbeiter als Einzelfrankatur auf R-Brief mit seltenem LANDPOSTSTEMPEL Zweiring "(18) Türkismühle (Saar) a", laut Handbuch R, mit R-Zettel von Türkismühle und rückseitigem Ankunftsstempel "(18) Saarbrücken 2 / 21.6.48". Prachterhaltung. | 250 | ☒ | 50,- |



1573

- | | | | | |
|--------|---|-------------------|------|-------|
| P 1573 | 1948, Hochwasserhufe 5 Werte komplett jeweils im Zwischenstegpaar entwertet mit Sonderstempel "SAARBRÜCKEN 2 DER FRANZÖSISCHE AUSSENMINISTER BESUCHT DAS SAARLAND 15.12.48" geprüft Hoffmann BPP. Michel 1.570,- Euro | 255/259 ZS/
ZW | ☉ | 200,- |
| 1574 | 1948, Hochwasser-Flugpostblock in tadelloser postfrischer Erhaltung. Michel 600,- Euro | Bl. 2 | **/* | 100,- |



1575



1577

- | | | | | |
|--------|--|--------------|---|------|
| P 1575 | 1949, Volkshilfe I 12+3 Fr und 15+ 5 FR auf Brief von Saarbrücken nach Eschwege /Werra vom 08.02.1950. | 268 -269 | ☒ | 80,- |
| 1576 | 1951, Saar IV, Mischfrankatur 1 Fr. waagerechtes Paar und 3 F. Einzelmarke auf Drucksache nach Saarbrücken mit nebengesetzten, seltenen LANDPOSTSTEMPEL "Mitlosheim / über Wadern (Saar)", Kastenstempel mit Doppelrahmen, Handbuch 2, 80 Punkte, Prachterhaltung. | 274 (2), 275 | ☒ | 30,- |

P 1577	1950, Saar IV, 15 Fr. orangeroth, zweimal je als Einzelfrankatur - einmal mit Plattenfehler I "Riss am rechten oberen Bildrand", dann mit Plattenfehler II "Riss retuschiert". Mi.-Wert auf Brief jeweils schon 100 €. Dazu auch noch jeweils mit guten Landpoststempeln nebengesetzt: "Mondorf / über Merzig (Saar)" - Handbuch 2, Bewertung R bzw. "Ludweiler (Warndt) / über Völklingen (Saar)" - Handbuch 1, 80 Punkte. Ordentliche bis gute Bedarfserhaltung.	281 PF I, 281 PF II	☒	70,-
1578	1949, Freimarke Saar IV, 100 Fr, Einzelfrankatur auf Luftpostbrief von Saarbrücken nach New-York vom 22.12.1952.	288	☒	20,-
1579	1950, Rotes Kreuz, Einzelfrankatur 25+10 Fr von Saarbrücken nach Gengenbach/Baden mit Sonderstempel IBASA Tag der Briefmarke vom 01.05.1950.	292	☒	30,-



1580



1584

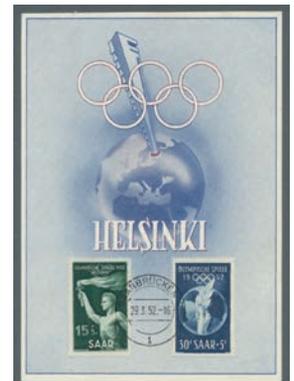
P 1580	1951, Europarat, 25 Fr. im senkrechten Paar als portogerechte Mehrfachfrankatur eines Einschreibbriefes aus Altheim / Saar nach Saarbrücken, einige kürzere Zahnschneidungen, zweimal sauber entwertet "Altheim (Saar) / 20.2.51", rs. AK Saarbrücken. Sehr feiner Beleg, Mi.-Wert 250 €	297 (2)	☒	40,-
1581	1950, Europarat, 25 Fr. auf Ortsbrief mit Ersttagsstempel "St. Ingbert (Saar) / 8.8.50", saubere Erhaltung, geprüft Dr. Dub mit Attest.	297	FDC	20,-
1582	1950, Volkshilfe 5 Werte komplett je im tadellos postfrischem Eckrandviererblock. Die 8 und 12 Franc sind aus der linken unteren Ecke je mit Druckdatum. Die 15 und 50 Franc sind aus der linken oberen Ecke und die 25 Franc ist aus der rechten oberen Ecke. Michel 300,- Euro ++	299/303	**/田	50,-
1583	1950, Volkshilfe 5 Werte komplett vom rechtem Seitenrand je entwertet mit Sonderstempel "Saarbrücken Saarmesse 1951 12.5.51" in tadelloser Erhaltung tiefstgeprüft Hoffmann BPP. Michel 380,- Euro ++	299/303	◎	60,-
P 1584	1951-1952, fünf verschiedene FDC einzelner Sonderausgaben, davon Garten und Blumen, Reformation und IMOSA 1952 auf motivbezogenen Maximumkarten, Saarmesse und Rotes Kreuz 1952 auf FDCs mit Abbildungen. Prachtqualität, Mi.-Wert zusammen 255 €	ex 307-318	FDC	40,-



1585



1588



1586

P 1585	1951, Reformation 375. Jahrestag an der Saar, 5 Fr. zwei Stücke als Mehrfachfrankatur auf Brief von Saarbrücken nach Hinterweidenthal / Rheinland-Pfalz vom 20.01.1953.	308 (2)	☒	20,-
P 1586	1952, Olympische Sommerspiele Helsinki 1952, auf Maximumkarte mit Ersttagsstempel Saarbrücken 2 vom 29.03.1952.	314 - 315,	MK	20,-
1587	1953-55, Saar V, zwei Ersttagsbriefe mit den Werten 10 Fr. vom 19.12.1953 nach Newark, New Jersey (zumindest lautet so der Adreßaufkleber) und 18 Fr. vom 18.3.1955 auf Blankoumschlag, beide mit Saarbrückener Ersttagstempel. 10 Fr. kleine Fleckchen an den Zähnen, sonst gute Erhaltung. Mi.-Wert zusammen 280 €	325, 330	FDC	40,-
P 1588	1955, Saar V, 15 Fr. rotschwarz mit Inschrift (eingerissen), nebengesetzt seltener LANDPOSTSTEMPEL im Doppelkasten "Völklingen-Saar A", klarer Abschlag, Handbuch 1, Bewertung R.	328	☒	40,-



1589



1590

- | | | | | |
|--------|--|---------|-----|------|
| P 1589 | 1955, Freimarke (Saar V) 15 Fr. waagerechtes Paar als Mehrfachfrankatur mit Ersttagsstempel vom 10.01.1955 von Saarbrücken nach Freudenstadt, geprüft mit Kurzbefund Christian Geigle BPP. | 329 (2) | FDC | 50,- |
| P 1590 | 1953, Tag der Briefmarke 15 Fr., waagerechtes Paar mit Bogenunterrand als Mehrfachfrankatur mit Ersttagsstempel 03.05.1953 von Dudweiler (Saarbrücken) nach Kassel. Geprüft C.Ney. | 342 (2) | FDC | 40,- |



1591



1596

- | | | | | |
|--------|---|---------------------------------|-----|------|
| P 1591 | 1953, Benediktiner-Abtei Tholey 30+10 Fr. im waagerechten Dreierstreifen als Mehrfachfrankatur auf Luftpostkarte via Amsterdam (1. KLM Flug mit Super Constellation Amsterdam - Sydney), beiderseits mit herzförmigen violetten Bestätigungsstempel 31.10.1954. | 347 (3) | → | 20,- |
| 1592 | 1954, Tag der Briefmarke 15 Fr. Mehrfachfrankatur von Merzig nach Berlin-Charlottenburg vom 11.06.1954. | 349 (2) | ☒ | 20,- |
| 1593 | 1955, Internationale Saarmesse, 15 F. auf insgesamt zehn verschiedenen Ersttagsbelegen mit unterschiedlichen Bildern, vor allem aber mit kleinen Extras wie z.B. Eckrandstück mit Druckdatum, Plattenfehler III "Punkt unter Entwerfername", Zwischenstegpaar, Mehrfachfrankatur auf Bedarfsbrief und Luftpostdrucksache nach Wien mit rückseitigem AK Wien. Interessante Zusammenstellung, gute Erhaltung! | 359 Br, 359 ZW, 359 PF III etc. | FDC | 40,- |
| 1594 | 1955, Tag der Briefmarke, 15 Fr. Mehrfachfrankatur von Saarbrücken nach Wabern / Schweiz vom 26.01.1956. | 361 (2) | ☒ | 20,- |

SAARLAND (1957/59) - OPD SAARBRÜCKEN

- | | | | | |
|--------|---|---------------------|-----|------|
| 1595 | 1957, Heuss I bis auf die 80 und 100 Franc komplett auf 4 Schmuck-FDC und Heuss II 20 Werte komplett auf 4 Schmuck-FDC. Michel ca. 670,- Euro | ex.380/399, 409/428 | FDC | 60,- |
| P 1596 | 1957, Freimarke 200 FR., Einzelfrankatur auf Ersttagsbrief vom 20.12.1957, von Saarbrücken nach Quebec (Kanada). | 427 | FDC | 80,- |

BIZONE

- | | | | | |
|------|---|----------|---|------|
| 1597 | 1946, 10 Rpf. amerikanischer Druck, elf Exemplare vorder- und rückseitig als Frankatur einer Wertpaketkarte aus Icking nach Oberstdorf / Allgäu, einige Werte Randlebung, alle entwertet mit Motivstempel "Icking / 23.3.46". Ordentliche Bedarfserhaltung. | 6 z (11) | ☒ | 30,- |
| 1598 | 1945, AM-Post 25 Pfennig amerikanischer Druck 3 Werte (davon ein senkrechtes Paar) entwertet "Wesermünde 20.6.46" zusammen als Mehrfachfrankatur auf Brief mit Zensur und Posthilfsstellenstempel "Flögeln/über Wesermünde" nach Corona L.I./New York/USA. | 9 (3) | ☒ | 40,- |



1599



1606

P 1599 1946, 3 Rpf. englischer Druck, gezähnt 14 1/4, zwei Rand- bzw. Eckrandviererblöcke als tarifgerechte Mehrfachfrankatur eines Fernbriefs von Bad Neustadt an der Saale (Bayern) nach Hameln, der Eckrandviererblock zusätzlich mit Plattennummer "6 A", diese allein auf Brief 250 € wert. Beide Viererblöcke tadellos erhalten, zentrisch gestempelt "Bad Neustadt (Saale) / 26.10.46". Schöner Bedarfsbeleg.

10 Az (8),
Pl.-Nr. ☒ 60,-



1600

1601

1604

P 1600 1945, AM-Post 8 Pfennig deutscher Druck in der 11 1/2er-Zählung mit Plattenfehler "rechte Wertziffer 8 unten offen" entwertet "Aumühle 30.10.1945" geprüft Hettler BPP. Michel 450,- Euro

P 1601 1946, 1 RM AM POST Deutscher Druck, ungefaltetes Unterrandstück von Feld 22 und sauber aufrechtstehend mittig entwert "ABBENSEN a über LEHRTE 12.4.46", tadellos, Fotobefund Hettler BPP: "Ungleichmäßige Zähnung ... herstellungsbedingt", Mi. 550,- Euro +

1602 1948, 15 Pfg. Netzaufdruck postfrisch, als seltene Farbe "schwärzlich-siena", Fotoattest Schlegel BPP. u. Farbbestimmung ARGe. Mi. 250,-

21 D I ☉ 100,-

35 ☉ 130,-

41 liaa ** 90,-



1603

P 1603 1948, 8 Pfg Band/Ziffer auf dünnem Papier mit klarem Teilstempel HAMBURG 1 in einwandfreier Top-Erhaltung, Fotoatteste H.-G. und H.-D. Schlegel BPP "... einwandfrei" - Wird diese Abart ungestempelt mit schöner Regelmäßigkeit immer wieder angeboten, zählt sie echt gestempelt zu den großen Raritäten der Band- und Netzüberdrucke und ist mangels Angebot in der Katalognotierung im Vergleich zum ungestempelten Pendant stark unterbewertet.

P 1604 1948, 42 Pfg. Ziffer postfrisch, mit kopfstehenden Doppelaufdruck, einwandfrei mehrfach gepr. u. mit Fotoattest Schlegel BPP.

1605 1948, Bauten 25 Pfennig enggezähnt im waagerechten Paar entwertet "Stuttgart 28.1.52" als Mehrfachfrankatur auf echtgelaufenem portorichtigem Orts-Einschreibbrief in sehr guter Erhaltung.

53 I y ☉ 1.500,-

VIII/KD ** 300,-

87 eg (2) ☒/☐ 50,-

P 1606 1952, POSTBETRUG: Internes Verrechnungsfornular über 9,40 DM frankiert mit Marken der Bautenserie, dazu eine Kopie von acht Detailfotos der "Erkennungsdienststelle beim Posttechnischen Zentralamt", dabei dienten das Verrechnungsformular und die Fotos als Beweismittel in einem Strafverfahren gegen einen Beamten des Postamts Frankfurt Nordost 14 wegen Postbetruges. Der dortige Postamtmann hatte bereits gestempelte Marken mit "abgekratzen" Stempeln verklebt bzw. aus mehreren gestempelten Werten "neue" Marken zusammengesetzt. Ein äußerst interessantes Los zum Thema Fälschung zum Schaden der Post.

ex 92-97 70,-



1607



1617

- P 1607 1949, "Exportmesse Hannover"-Block entwertet mit Sonderstempel "Hannover Allg. Exportmesse 28.4.49" als portogerechte Einzelfrankatur auf Einschreibbrief mit Sonder-R-Zettel "Hannover Messe-Gelände" nach Bethel.
- 1608 1949, Messeblock in der Farbvariante a in tadelloser postfrischer Erhaltung. Die 20 Pfennig ist tiefstgeprüft D. Schlegel BPP. Michel 140,- Euro
- 1609 **BIZONE - ZWANGSZUSCHLAGSMARKEN**, 1948, Notopfer Berlin 2 Pfennig mit Postmeistertrennung von Hüinghausen über Plettenberg (Arge-Nr. 1 KW 5971/A) gestempelt. Laut Kurzbefund Rolle BPP ist das Prüfstück echt, einwandfrei und echt gestempelt.
- 1610 **BIZONE - FLUGPOST-ZULASSUNGSMARKE**, 1948, JEIA-Zulassungsmarke ohne Poststempel auf Luftpostbrief aus "FRANKFURT -4.10.48" mit Bauten-Frankatur 60 Pfg. vorderseitig und 50 Pfg. rückseitig verklebt nach Buenos Aires, Argentinien, Umschlag mit normalen Beförderungsspuren.

Bl. 1 50,-
 Bl.1 a ** 20,-
 1 Postmeistertr. 50,-
 1, 92wg, 93eg 70,-

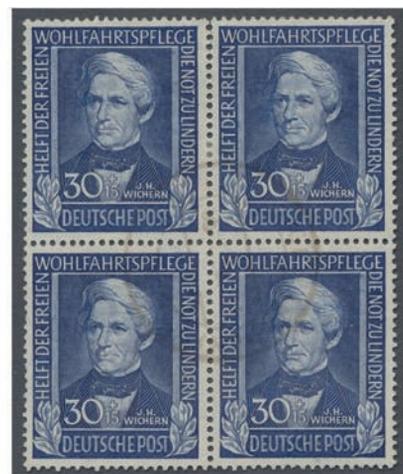
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



1611



1612



- P 1611 1949, 20 Pf "100 Jahre dt. Briefmarken" mit dem markanten Plattenfehler I "Riss durch erstes R(unten) in KREUZER" (Feld 22), sauber gestempeltes Bedarfsstück mit Attest H.-D. Schlegel, BPP(2001): "echt und einwandfrei". (Mi. 350,- €)
- P 1612 1949, Helfer der Menschheit, der komplette Satz in einheitlich zentral entwerteten Viererblocks, üblich gezähnt und der Viererblock der 30+15 Pfennig oben gering angetrennt. Geprüft mit Fotobefund Schlegel, H.-D. BPP. In dieser Form sehr selten!! Mi. 692,- Euro +++

114 I 40,-
 117-20 Viererblock 250,-



1613

- P 1613 13.6.1953, POSTSPARKARTE mit inseitig 22 x 10 Pf. (dabei Sechserblock und 3 Viererblocks) + 80 Pf. Posthorn, ausgestellt in Köln-Kalk, sehr selten (T) 128(22),137 120,-
- 1614 1951, Partie von 3 gestempelten Posthornwerten mit je einem Kurzbefund von Andreas Schlegel BPP mit einer etwas fleckigen 10 Pfennig mit Plattenfehler I, einer einwandfreien 15 Pfennig mit Wasserzeichen 4 Z und einer braunfleckigen 20 Pfennig mit Plattenfehler II. Zusätzlich ist noch eine gestempelte 15 Pfennig mit Plattenfehler I enthalten. Michel 1.330,- Euro 128 I, 129 Z, 130 II 130,-



1615

- P 1615 1952 ANNAHMEBUCH (Land) des Zustellbezirks Garham (b. Vilshofen) 28 von 32 Seiten, die Annahmegebühr 15 Pf wurde meist mit 15 Pf Posthorn verklebt, Liebhaberstück (T) 129,etc. 120,-
- 1616 1951, Posthorn 60 Pfennig als senkrecht Paar gestempelt "Fürth/Bay. 01.12.53" auf Eil-Einschreibbrief nach Düsseldorf mit leichten Beförderungsspuren. 135 (2) 20,-
- P 1617 1952, Marienkirche, 10+5 Pfg., zwei Stück zusammen mit Wohlfahrt 1951, 20 + 5 Pfg. als portogerechte Mischfrankatur auf Brief der 2. Gewichtsstufe aus Fraunberg (Erding) nach Lörrach / Baden, Marken entwertet "Moosburg (Oberbay) / 18.2.52". Umschlag links geringfügig beschnitten, sauberer Beleg. 139 (2), 145 40,-



1618



1621

- P 1618 1951, Nationale Briefmarkenausstellung Wuppertal 10 Pfennig als Mehrfachfrankatur gestempelt "Lörrach" 21.03.1953" nach Fraunberg/Bayern. 141(2) 30,-
- 1619 1951, Nationale Briefmarkenausstellung Wuppertal, 20 Pfennig Einzelfrankatur gestempelt am "26.03.1952" nach Lörrach/ Baden. 142 20,-
- 1620 1951 Wilhelm Röntgen 50 Jahrestag der Verleihung des Nobelpreises 30 Pfennig als Mehrfachfrankatur "19.12.51" Einschreiben von Flensburg nach München signiert Schlegel BPP. 147 (2) 20,-
- P 1621 1951, 30 Pfg. Röntgen als Einzelfrankatur auf FDC aus "KARLSRUHE 10.12.51" nach Leipzig, Umschlag oben mit leichten Öffnungsspuren. Mi.-Wert 500 €. 147 /FDC 90,-
- 1622 1951, 30 Pf. blau "Röntgen" (Nobelpreisträger) als EF auf Brief mit Inhalt als selt. FDC am 30.12.51 i.d.USA, min. Eckmgl. 147 FDC 40,-



1623



1624

P 1623	1952, Mona Lisa, senkrechttes Paar als tarifgerechte MeF auf Kabinetts-Ortsbrief, sauber entwertet mit Ersttagsstempel "MÜHLHEIM (RUHR) 15.4.52".	148(2)	☒	30,-
P 1624	1952-1956, fünf Belege mit Ersttagsstempeln, davon Mona Lisa (Mi.-Nr. 148 I), Carl Schurz (155), Maria Laach (238) und Katholikentag 1956 (239) auf Maximalkarten, Europa 1956, 40 Pfg. (242) auf Blanko-FDC. Saubere Partie, Mi.-Wert ca. 340 €	ex 148-242	FDC	50,-
1625	1952, Otto-Motor 75 Jahre, 30 Pfennig als Einzelfrankatur auf Brief vom 17.11.1952, Nörten-Hardenberg nach Wien mit alliierten Zensurstempel.	150	☒	20,-
1626	1952, Bundesjugendplan 10 Pfennig als senkrechttes Paar "15.12.52" auf Brief von Hude nach Delmenhorst.	153 (2)	☒/☐	20,-
1627	1952, "Helfer der Menschheit" 4 Werte komplett je entwertet mit Werbehandstempel "(22c) Wassenberg (Bz. Aachen) 24.10.52" zusammen auf einer Ansichtskarte mit leichten Beförderungsspuren nach Wien mit Zensur. Die 10 Pfennig hat unten in der Mitte einen leicht kürzeren Zahn. Michel 100,- Euro ++	156/159	AK	20,-
1628	1952, 10 Pf Thurn und Taxis, drei sauber entwertete Bogenecken und zwar oben links im senkrechten Doppelstück sowie die beiden unteren Bogenecken, dazu noch ein schöner Viererblock, alles in guter Erhaltung.	160(8)	☉	40,-
1629	1952, Philipp Reis, 30 Pfg. im waagerechten Paar als tarifgerechte Frankatur eines Luftpostbriefes nach Washington / USA, Marken klar entwertet "Frankfurt (Main) / 15.12.52". Umschlag rs. etwas unsanft geöffnet, sonst sehr feiner Beleg. Mi.-Wert 140 €.	161 (2)	☒	20,-
1630	1953, 20 Pf Unfallverhütung, alle vier gestempelten Bogenecken, überkomplett, dabei auch eine Eckrandvierereinheit sowie noch zwei einzelne Oberrandmarken und ein 6er-Block (kleiner Knick der oberen linken Marke). Ecke 4 mit Verfärbungen im Unterrand.	162(16)	☉	40,-
1631	1953, IFRABA 1953, beide Werte jeweils als portogerechte Einzelfrankatur auf Inlands- bzw. Auslandspostkarte nach München bzw. nach Wien, beide Belege offenkundig aus dem Bedarf. Mi.-Wert zusammen 120 €, gute Erhaltung.	171-172	☒	20,-



1632



1633

P 1632	1953, Wohlfahrt Helfer der Menschheit (Fridtjof Nansen) 30+10 Pfennig, Einzelfrankatur "04.03.54" von Fränkisch-Crumbach nach Yardville, New York, USA.	176	☒	50,-
P 1633	1954, 15 Pfg. Theodor Heuss (I) auf fluoreszierendem Papier, als Einzelfrankatur vom linken Bogenrand mit Druckerzeichen "12" auf Orts-Drucksache innerhalb von Gütenbach (Baden- Württemberg) vom letzten Gültigkeitstag 31.12.1964.	184 y DZ	☒	90,-



1634



1635

- | | | | | |
|--------|--|--------------|-----|-------|
| P 1634 | 1961, Heuss I, 1 DM als Viererblock, zusammen mit 5 Pfg. und weiterem senkrechten Paar der 1 DM als Frankatur einer Auslandspaketkarte aus Röttenbach (bei St. Wolfgang) nach Brüssel. Alle Werte klar entwertet "Röttenbach (b St Wolfgang) / 7.9.61", außerdem Transitstempel Aachen und Eisenbahnstempel Brüssel. Marken und Beleg in tadelloser Erhaltung. (M) | 194 (6), 179 | ✉ | 60,- |
| P 1635 | 1954, Heuss 2 DM im waagerechten Paar entwertet "Nürnberg 3.4.57" zusammen mit Heuss 20 Pfennig auf Auslandspaketkarte nach Long Beach/California/USA. Michel-Briefbewertung 1.000,- Euro. (M) | 195 (2) | ✉/□ | 120,- |
| 1636 | 1954, 500 Jahre Gutenberg Bibel, 4 Pfennig fünf Exemplare als Mehrfachfrankatur "17.12.54" von Kirchdorf bei Freising Bayern nach Lörrach. | 198 (5) | ✉ | 20,- |



1637



1639

- | | | | | |
|--------|---|------------------|----|-------|
| P 1637 | 1959, Heuss II, 40 Pfennig als waagerechtes Paar aus dem Bogen. Mehrfachfrankatur auf Eilbotenbrief aus Speyer am Rhein nach Berlin-West mit rückseitigem Bahnpoststempel Frankfurt- Karlsruhe und Ludwigshafen - Karlsruhe sowie Eingangsstempel Berlin. Mi.-Wert 900 € | 260x (2) | ✉ | 170,- |
| 1638 | 1962, Heuss II., 80 Pfg. und 90 Pfg. jeweils als Mehrfachfrankatur auf Paketkarten aus Wannweil und Udingen in Württemberg nach Tübingen bzw. Oberndorf (Neckar). Sehr gute Bedarfsqualität, Mi.-Wert für MeF zusammen 190 € | 264 (2), 265 (2) | ✉ | 30,- |
| P 1639 | 1960, Mendelssohn-Bartholdy, 40 Pfennig-Einzelmarke aus Block 2, zwei Stücke als Mehrfachfrankatur von Tübingen nach Völklingen/Saar auf Eilbotenbrief ohne Ankunftsstempel. | 319 (2) | ✉ | 30,- |
| P 1640 | 1960, Weltflüchtlingsjahr, 40 Pfg. als Einzelfrankatur auf GEBÜHRENMELDUNG aus Plochingen nach Duisburg. Marke entwertet "Duisburg 1 / 28.9.60". Unten rechts etwas knittig, sonst tadellos. | 327 | ✉ | 40,- |
| P 1641 | 1962, 7 Pf. braun/bunt mit Abb. "Schmetterling - Apollofalter (Parnassius Apollo)" mit Druckfehler "stark nach rechts verschobener grauer Druck", gestempelt | 376 | ⊙ | 40,- |
| 1642 | 1964, 20. Jahrestag des Attentats auf Adolf Hitler, sieben Einzelmarken als Einzelfrankatur auf sieben Briefen, teils mit Blockrand bzw. auch mit Sonderstempel. | 432 - 438 | ✉ | 40,- |
| P 1643 | 1976, Olympische Spiele 40 + 20 Pfennig mit sehr seltenem Plattenfehler "grüner Fleck im Markenbild zwischen Schwimmer und CH in DEUTSCHE" welcher nur in einer geringen Teilaufgabe vorkommt in tadellos postfrischer Erhaltung. Ein Vergleichsstück und zweimal Mi.Nr. 887 postfrisch beiliegend. Michel 650,- Euro | 886 I | ** | 100,- |



1641



1643



1644



1647

- P 1644 1995, 50 Jahre Uno mit Abart nur Emblem alle anderen Farben fehlend, tadellos postfrisch
- 1645 1997, "200. Geburtstag von Heinrich Heine" Partie von 5 Kleinbogen mit Runenzeichen, darunter 2 postfrische, 2 mit Tagesstempel "München 26" und einer mit Ersttagssonderstempel von Berlin. Michel 199,- Euro (M)

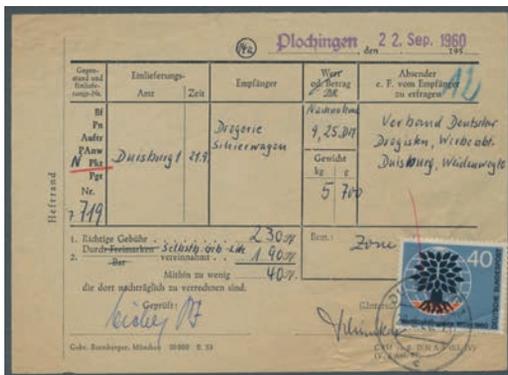
1804FI ** 50,-
 1962 Klbg. I (5) **/⊙ 20,-



1646

- P 1646 1997, Heine mit Rune total verzähnter Zehnerbogen dadurch unten ungezähnt und Oberrand Überbreite, mit Attest-Kopie Schlegel BPP, tadellos postfrisch.
- P 1647 1998, Tod von Ernst Jünger UNGEZÄHNT anstatt gezähnt postfrisch, Michel nicht gelistet!

1962 (10) ** 220,-
 1984 U ** 70,-



1640



1648

- P 1648 2001, 100 Pf "500 Geburtstag von Leonhart Fuchs" mit seiner Zeichnung von indianischen Pfeffer, Indian Pepper, Botany, Medicine, herbs (1501-1566 Berühmter deutscher Mediziner und Botaniker der Renaissance der als Vater der Botanik gilt). SELTENE ABART UNGEZÄHNT (oberer und unterer Rand per Hand getrennt) VERMUTLICH AUF BEDARFSBRIEF EIN UNIKAT. Fotoattest Schlegel BPP. Michel ohne Preis. (M)
- 1649 **BUNDESREPUBLIK - AUTOMATENMARKEN**, 1982, 2. Versandstellensatz mit 20, 70, 110, 130, 190, 250 und 300 Pfennig (7 Werte komplett) als unzertrennte zusammenhängende senkrechte postfrische Einheit mit Rollennummer auf der 110.
- 1650 **BUNDESREPUBLIK - ROLLENMARKEN**, 1970-1972, Brandenburger Tor mit Rollenden - Partie aus 18 Eilbrief- bzw. Wertbriefumschlägen, zum größten Teil portogerecht freigemacht mit kompletten Rollenden RE 1+4 bzw. RE 5+ 4 Leerfelder, dabei auch zweimal die 100 Pfg. als RE 5+4 auf Wertbriefen mit Einlieferungsschein sowie dreimal die 50 Pfg. ebenfalls als RE 5 + 4. Michelwert schon für die billigsten Varianten weit über 1.000 €, Belege alle Pracht und echtgelaufen. (M)

2161 U ☒ 450,-
 1 ** 50,-
 506-510 RE ☒ 80,-

BUNDESREPUBLIK - GANZSACHEN

- 1651 ca. 1997, 100 (Pf) Goethe-Schiller-Denkmal, Ganzsachenkarte mit nur bedruckter Anschriftenseite, sonst blanko, im unzerteilten Druckbogen zu vier Stück, tadellos (MS)
- 1652 ca. 1997, 100 (Pf) Goethe-Schiller-Denkmal, Ganzsachenkarte mit nur bedruckter Anschriftenseite, sonst blanko, im unzerteilten Druckbogen zu vier Stück, tadellos (MS)
- 1653 1999, Postfach-Mitteilungskarten, 5 Paare in einer Service-Mappe und davon acht Mappen, tadellos (ES)

PFK 4 GA 50,-